

Neuer Königsvogel mit spezieller Vorrichtung gestiftet



Unser Vereinsmitglied Heinz Schlüschen von der Kohlengruppe hat in seiner Privatwerkstatt in Geneicken einen neuen äußerst Detailtreuen „Königsvogel“ mit Vorrichtung gebaut und der St. Christophorusschützenbruderschaft im Heimatverein Dorthausen gestiftet.

Eine Menge Arbeit und viel Herzblut hat Heinz Schlüschen dort investiert.
Dafür vielen Dank !!!

Das Prachtexemplar (da macht das Schießen echt doppelten Spass) ist echt klasse und sollte (falls es technisch umsetzbar ist) in Zukunft beim Vogelschuss in Duzere verwendet werden.

Den Vogel kann man abnehmen und klappbar auf dem Königstich stellen.
Das Abschussholz (ca. 80-100 benötigten Schuß bis zum Abschuß) ist deutlich gekennzeichnet. Der Schütze mit dem Gewehr an der vormontierten Lafette kann das Ziel deutlich erkennen.

Der Vogel kann beim Schießen eigentlich nicht beschädigt werden. Er fällt auch nicht ganz herunter auf die Erde sondern wird durch eine Fallsicherung festgehalten. Diese Sicherung löst einen Hebel aus und ein Schild „Herzlichen Glückwunsch“ schnell nach oben. Die Vorrichtung ist zudem mit einem robusten Kugelfang an Front- und Zieldarstellung (hinter dem Abschussholz) ausgestattet.

Den Vogel kann mit einer Schraube auch von „Schützenkönig“ auf „Schützenkönigin“ umgerüstet werden.

Ob und wann der Vogel nun zum Einsatz kommen kann wird mit den verantwortlichen Personen für den Schießstand besprochen.

Denn jeder Schießstand muss polizeilich abgenommen und genehmigt werden. Zudem muss neben der Aufsicht beim Schützen ein Schießleiter bereitstehen. Beide müssen die Voraussetzungen und die Berechtigung haben ein solches Schießen durchführen zu können. Ein Schießstandschreiber, diverse Absperrungsmaßnahmen, bis hin zum sichtbar angebrachten Erste Hilfe Kasten komplettieren das Schießprozedre.

Damit Heinz keine Langeweile bekommt, hat er gleich den nächsten Auftrag bekommen, die Werbeschilder für unser Volks/-Heimatfest an der B 57 zu erneuern. Die Schilder sind schlecht lesbar und sollen nun gegen neue Werbeschilder ausgetauscht werden. Die ersten Ideen hat Heinz bereits wieder umgesetzt.

Für deine Mühen lieber Heinz im Namen des Vorstandes vielen Dank!!!

Bericht/Bilder
Christian Storms